

**Protokoll des Monatstreffens  
der Kreisgruppe Kulmbach im LBV - Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V  
Mittwoch, 24. Januar  
Kleintierzüchterheim Seidenhof**

**Anwesend:** Erich Schiffelholz, Katrin Geyer, Christa Breitzkreutz, Winfried Bloche, Ludwig Steffgen, Max Bingart, Stefan Schmeißner, Julian Schmeißner, Frank Schneider, Ralph Pfeiffer

**1. Aktuelles**

Die Frankenpost hat ein ausführliches Interview zum Thema Winterfütterung mit Katrin Geyer gebracht.

Erich Schiffelholz und Katrin Geyer waren bei Radio Plassenburg und haben Infos geliefert für einen Beitrag zum Thema "Störche im Winter".

**2. Naturschutz**

In Forstlahm hat die Stadt Kulmbach mit Rodungsarbeiten im Umgriff eines Regenrückhaltebeckens für Ärger bei Anwohnern gesorgt. Erich Schiffelholz und Katrin Geyer waren vor Ort und haben auch Gespräche mit der Unteren Naturschutzbehörde bzw. der Stadt Kulmbach geführt. Es konnte eine tragbare Lösung gefunden werden, die sowohl den Bedürfnissen der Stadt (Instandhaltung eines technischen Bauwerks) als auch den Interessen des Naturschutzes (Lebensraum u.a. für Amphibien und Vögel) Rechnung trägt.

**3. Amphibienschutz**

Am 2. Februar findet ein Treffen zwischen Vertretern des LBV (E. Schiffelholz), des Bund Naturschutz und des Landratsamtes (UNB, Kreisbauhof) statt, in dem das diesjährige Vorgehen zum Amphibienschutz besprochen werden soll. An verschiedenen Straßenabschnitten im Kreisgebiet sollen Amphibienzäune aufgestellt werden. Das Absammeln und Katalogisieren übernehmen Ehrenamtliche. Helfer sind noch willkommen!

**4. Vogelschlag**

Die Kreisgruppe Kulmbach will sich intensiver mit dem Thema Vogelschlag auseinandersetzen. In einem ersten Schritt soll es eine interne Information durch Peter Stimmler, Projektleiter beim LBV, geben. Angedacht ist das Monatstreffen am 20. März. Evtl. kann man dazu auch schon interessierte Bürger einladen. In einem zweiten Schritt will sich die Kreisgruppe auch an die Kommunen wenden, u.a. wegen einer sicheren Gestaltung von Buswartehäuschen.

**5. Schenkung Grundstück**

Die Kreisgruppe Kulmbach hat ein bislang ungenutztes Grundstück bei Ebersbach geschenkt bekommen. Nach Einschätzung von Winfried Bloche, der die Übertragung federführend begleitet hat, sind dort evtl. kleinere Pflegearbeiten, aber bis auf weiteres keine größeren Maßnahmen nötig. Das Grundstück soll der Natur überlassen werden.

**6. Hecken bei Katschenreuth**

Erich Schiffelholz setzt sich mit dem Kreisbauhof in Verbindung mit der Bitte, uns Heckenschnitt für den Aufbau einer neuen Hecke in Katschenreuth zur Verfügung zu stellen.

**7. Grundstück in Unterdornlach**

Ralph Pfeiffer informiert darüber, dass das dort lagernde bereits gesägte Holz bislang wegen der winterlichen Verhältnisse nicht abgefahren werden konnte. Mittlerweile sind einige weitere Eschen gefallen.

## **8. Rückblicke**

Julian Schmeißner berichtet von seiner Winterpilz-Exkursion, die mit 15 angemeldeten Teilnehmern und einigen "Quereinsteigern" gut besucht und trotz überschaubarer Pilz-Ausbeute erfolgreich war.

Frank Schneider berichtet von einer Kinderaktion zur "Stunde der Wintervögel", an der 13 Kinder mit ihren Eltern teilgenommen haben.

## **9. Vortrag**

Frank Schneider hält am Mittwoch, 21. Februar, um 19 Uhr einen Vortrag über den Kiebitz, der "Vogel des Jahres 2024" ist. Dazu sollen u.a. auch Landwirte eingeladen werden, da der Schutz der Vögel nur in Zusammenarbeit mit diesen möglich ist.

## **11. Fledermäuse**

Winfried Bloche regt an, sich intensiver mit dem Thema "Fledermäuse" zu befassen. Evtl. könnte man vor Ort Helfer finden, die Hinweise auf Fledermäuse oder auf die Existenz von Felsenkellern als Habitat geben.

## **12. Öffentlichkeitsarbeit**

Die Kreisgruppe Kulmbach ist mittlerweile auch auf Facebook vertreten ([facebook.com/LBVKulmbach](https://facebook.com/LBVKulmbach)). Katrin Geyer bittet alle Aktiven darum, bei ihren Einsätzen Fotos zu machen, die dann zur Info verwendet werden können.

## **13. Jahresprogramm**

Das Jahresprogramm für 2024 ist fertig. Es geht den Mitgliedern zusammen mit dem Protokoll per Mail zu. Aktuelle Informationen, Terminänderungen usw. erfolgen auf der Homepage, per Facebook und über die Tagespresse.

Kulmbach, 25. Januar 2024  
Katrin Geyer